

# LEISTUNGEN UND KOSTEN DER AMBULANTEN GESUNDHEITSVERSORGUNG



**16%** für die Behandlung in Arzt- und Psychotherapiepraxen

**97%** aller Behandlungsfälle (rund 600 Millionen pro Jahr) werden damit versorgt.

## AUSGABEN PRO PATIENTIN/PATIENT 2024



Die Behandlung in Praxen ist **13,2-mal günstiger** als in Krankenhäusern.

**3%** aller Behandlungsfälle (rund 18 Millionen pro Jahr) werden durch Krankenhäuser versorgt – mit **33%** der GKV-Leistungsausgaben.

## GKV-LEISTUNGS-AUSGABEN UND BEHANDLUNGSFÄLLE 2024



### AUSGEWÄHLTE LEISTUNGSZAHLEN

- › In rund 100.000 Praxen arbeiten etwa 780.000 Menschen (mehr als in der Automobilindustrie), darunter rund 178.000 Ärzte und Ärztinnen sowie Psychotherapeutinnen und -therapeuten.
- › Pro Tag gibt es in den Praxen durchschnittlich circa 3,8 Millionen Arzt-Patienten-Kontakte und rund 50.000 Notfallbehandlungen.

## ENTWICKLUNG DER GKV-AUSGABEN 2020–2024

	2020		2024	
Arzt- und Psychotherapiepraxen	44	+13,9%	50,1	<b>+6,1 Mrd. €</b>
Krankenhäuser	81,5	+24,8%	101,7	<b>+20,2 Mrd. €</b>
Arzneimittel	43,3	+27,5%	55,2	<b>+11,9 Mrd. €</b>
Verwaltungskosten (Netto)	11,7	+8,5%	12,7	<b>+1,0 Mrd. €</b>

Die Ausgaben für die Behandlung in Praxen sind unterdurchschnittlich gestiegen.

Insgesamt sind die GKV-Ausgaben (inklusive aller Leistungen) von 2020 bis 2024 um 24,4 Prozent auf 326.8 Milliarden Euro gestiegen.

## EINSPARPOTENTIALE IN DER GKV / BEISPIELE

**0,9 Mrd. €** / Satzungsleistungen, z. B. Kosten für Arzneimittel der Homöopathie, Phytotherapie und Anthroposophie, Schutzimpfungen vor Auslandsreisen, Osteopathie und Zuschüsse für Gesundheitskurse

**8 Mrd. €** / Ambulantisierung: Mehr als 4 Millionen stationäre Operationen könnten ambulant durchgeführt werden

**59,8 Mrd. €** / Versicherungsfremde Leistungen, z. B. Versicherungsbeiträge für Bürgergeldempfänger, Investitionskosten für Krankenhäuser, Digitalisierung, Aus- und Weiterbildung von Pflegefachkräften